

Viel Wissen ansammeln nicht mehr zeitgemäß

Beitrag von „Lindbergh“ vom 12. Mai 2018 22:37

Also meinst du lediglich, dass das Auswendiggelernte in der Klasse nicht mehr explizit "abgefragt" wird, oder? Das ist vlt. auch eine Gymnasialmentalität - nach dem Motto "Der Schüler ist selbstverantwortlich für sein Lernen und wenn er es nicht macht, muss er die Konsequenzen tragen.". Zumindest in der Grundschule wird viel auswendig gelernt bzw. werden feste Algorithmen, ähnlich wie Kochrezepte, vermittelt, z.B. Gedichte (Deutsch), schriftliche Division (Mathematik), Vokabeln (Englisch) oder Bundesländern (Sachunterricht).